

Journalist in Afghanistan getötet

London. Bei einem Bombenanschlag in Afghanistan sind drei Menschen getötet worden, darunter ein Korrespondent der britischen Zeitung Sunday Mirror. Rupert Hamer begleitete nach Angaben des Londoner Verteidigungsministeriums vom Sonntag gemeinsam mit einem Kollegen als »eingebettete Journalisten US-Marineinfanteristen im Einsatz«. Dabei fuhr ihr Fahrzeug auf einen Sprengsatz auf. Hamers Kollege erlitt schwere Verletzungen. Ein afghanischer und ein US-Soldat wurden ebenfalls getötet, vier US-Soldaten verletzt. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/137587.journalist-in-afghanistan-getoetet.html>